

Samstag, 18. Mai 2019  
NR. 115 ROT03|Stern

# OCHTRUP

## Grasernete mit dem Lohnunternehmer ... passt der Bauer die optimale Zeit ab

Von Martin Fahllbusch

**OCHTRUP.** Michael Struck kann Multitasking – definitiv. Der 35-jährige Agrarservicemeister hat derzeit jede Menge zu tun. Beide Hände sind aber fest am Steuer seines VW-Pickups. Via Headset telefoniert er mit dem Büro vom Agrarservice **Wessendorf** in der Weiner oder sucht den telefonischen Kontakt mit Landwirten, die auf ihn und seine Mannschaft zur Grasernte warten. Telefoniert er mal nicht, beobachtet er bei den Fahrten durch die Bauerschaften ganz genau die Grasflächen oder hält Kontakt zu seinen Kollegen, die mit Häckslern, Transportern und Schleppern zur aktuellen Ernte ausgeschwärmt sind. Und dann sind da noch die Fragen des Berichterstatters, die er geduldig beantwortet – wenn das kein Multitasking ist.



„Wenn du Gras ernten willst, das den Kühen in der Milchproduktion so richtig hilft, also richtig Energie enthält, musst du die optimale Erntezeit abpassen. Der erste Schnitt ist für die Landwirte der wichtigste, da dieser die meiste Milch liefert“, erläutert er kenntnisreich. Das Wetter müsse stimmen, die Gräser dürften noch nicht in Ähren und Rispen stehen (heißt: Sie dürfen noch nicht blühen), weil dann der Zuckergehalt sinke. Aber diese Ernte ist keine Spontanhandlung wie das häusliche Rasenmähen. Im Vorfeld und bevor die Maschinen ins Schneiden und Rollen kommen, setzt sich der Landwirt oder der beauftragte Agrarservice mit Jägern in Verbindung. Im höher werdenden Gras legen um diese Jahreszeit Rehe gerne ihre Kitze ab. Auch Vögel haben Brutzeit und suchen wie andere Tiere vorübergehend Schutz. So laufen die Waidmänner mit Hunden die Flächen ab, haben Papier- und Plastikkrüten aufgestellt oder sogenannte Pieper installiert, die mögliche Tierunfälle vermeiden sollen. „Vergrämen ist besser als der Tod“, bemerkt dazu der ASW-Fachmann.

Dann muss das alles in einem logistischen Kraftakt gestemmt werden. Wo können welche Großgeräte vom Grasmäher, über Häcksler bis hin zu den von großen Schleppern gezogenen Erntewagen oder den Ladewagen, die das Gras im Einmannverfahren direkt aufnehmen und weiter zerkleinern können, am effektivsten eingesetzt werden? Nach dem Schnitt muss das Erntegut auf den Flächen zum



Bevor das Gras gemäht werden kann, prüft Michael Struck (rundes Foto) das Grün zunächst auf seine Beschaffenheit (r.): Es muss „kleben“.



Gegend zumeist in Fahrsilos gelagert. Hier wird Schicht um Schicht präzise aufgetragen und dann exakt verdichtet. Ist das Silo gefüllt, heißt es, schnell das Ganze mit Planen luftdicht zu verschließen, damit ein optimaler Gärungsprozess abläuft, der entscheidend ist für Futtergüte und Haltbarkeit. „Es gilt alles zu vermeiden, was Pilzen und Hefen die Oberhand gewinnen und das Futter verderben lässt“, beschreibt Michael Struck, wie wichtig hier die einzelnen Abläufe miteinander harmonisiert werden müssen.

### Wichtig ist, was oberhalb des Bodens herausragt

„Beim Gras ist ganz wichtig, was oberhalb des Bodens herausragt“, sagt Michael Struck. Man mähe von innen nach außen und nur bis zu einer Stoppelhöhe von rund sechs Zentimetern. Gräser brauchen oberirdische Assimulationsflächen, um

wieder auszutreiben. Die Wurzeln sind hierfür eher nachrangig. Und bei dieser Abschnitlänge gelang auch weniger Schmutz in die Silage. In der Regel werden landwirtschaftliche Grasflächen vier- bis fünfmal im Jahr gemäht. In der Silage spielen Milchsäurebakterien

eine entscheidende Rolle zur Haltbarmachung des Grasfutters und auch, um den pH-Wertes des eingelangerten Grasschnitts abzusenken. Läuft das durch die Vorbereitungen im Ernteprozess optimal, verschlechtern sich die Lebensbedingungen für Gärschädlinge.

Nach ein bis zwei Wochen klingt die Milchsäuregärung ab, der pH-Wert ist weit abgesenkt und der Zucker vollständig vergoren. Dann hat man eine stabile und haltbare Silage zur erfolgreichen Kuh- und Rinderfütterung.

verloren geht und die Silagequalität vermindert wird. Und nicht zu vergessen das Schwaden der Silage. Bei diesem Vorgang wird das Gras zusammengeharkt und in die sogenannten Schwaden abgelegt. Das sind die geordneten Reihen mit geschneitem Gras, die jetzt allerorten auf den Wiesen zu entdecken sind und die weitere Erntearbeiten erst möglich machen. Schneiden und abfahren ist das eine, aber der kontrollierte Gärungsprozess ist genauso wichtig, weil er die Futterqualität entscheidend bestimmt. „Grasschnitt wird hier in der

## Hospizverein Einladung zur Generalversammlung

**OCHTRUP.** Am Mittwoch (22. Mai) findet um 19.30 Uhr im Ferdinand-Tiiggs-Haus, Parkstraße 22, die Generalversammlung des Hospizvereins statt. „Vorstand, Kasenswart und Koordinator stehen dort den Mitgliedern Rede und Antwort über ihre Arbeit im vergangenen Jahr“, kündigt der Hospizko-

ordinator Dieter Lange-Lagemann an. Der Hospizverein bietet die Begleitung von Menschen am Lebensende und ihrer Angehörigen an, hält Angebote für Trauernde vor, führt Fortbildungen für Ehrenamtliche und einen Einführungskurs für Interessierte durch, heißt es in der Ankündigung.

### 500 Euro für Gewinnssparer

**OCHTRUP.** Im Monat April hatten 2 687 Gewinnssparer der Volksbank Ochtrup-Laer das Glück, insgesamt 13 052 Euro zu gewinnen. Zehn Mal wurden 500 Euro gutgeschrieben. Die Losnummern lauten: 01 056 763, 01 322 252, 01 998 397, 02 579 420, 02 854 390, 03 046 421, 04 275 014, 07 972 858, 09 918 336 und 22 081 232. Zehn Euro entfielen auf die Endnummern 81 73, 89 59 und 93 94 und drei Euro auf die Endnummer sieben (Alle Angaben ohne Gewähr).

### Landfrauen: Fahrt nach Dülmen

**OCHTRUP.** Die Landfrauen Ochtrup fahren zur Besichtigung und zum Kaffee trinken zu den **Karibäuser** Werkstätten nach Dülmen. Treffen ist am 5. Juni (Mittwoch) um 14 Uhr am Marktplatz. Es sind auch Nichtmitglieder dazu eingeladen. Anmeldungen nehmen ab sofort Mechthild Leusing (Telefon 025 53/72 02 90) und Marion Steinhilf (Telefon 025 53/72 02 43) entgegen.

### Volksliedersingen in der Villa Winkel

**OCHTRUP.** Die Begegnungsstätte Villa Winkel im Ochtruper Stadtpark lädt alle Interessierten am Donnerstag (23. Mai) zum Volksliedersingen ein. Beginn der Veranstaltung ist laut einer Ankündigung der Organisatorin um 15.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

### Notdienste am Wochenende

- **Notfallpraxen**  
Zentrale Rufnummer ☎ 116 117; die nächsten Notfallpraxen sind am Antonius-Hospital in Gronau (samstags und sonntags von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr; ☎ 025 62/91 50), am Marien-Hospital in Steinfurt-Borghorst (samstags und sonntags von 9 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr; ☎ 025 52/63 79 63) und am Mathias-Spital in Rheine (öffnet samstags und sonntags von 8 bis 22 Uhr; ☎ 059 71/192 92).
- **Zähne**  
Zentrale Rufnummer ☎ 0 18 05 / 98 67 00
- **Hals, Nasen, Ohren, Augen**  
Zentrale Rufnummer ☎ 116 117.
- **Apotheken**  
18.5.: Charly-Apothek eOHG, Gronau, Alter Postweg 110, ☎ 025 62/70 113 30.  
18.5.: Bahnhof-Apothek e, Steinfurt-Burgsteinfurt, Bahnhofstraße 14, ☎ 025 51/31 31.  
19.5.: Malteser-Apothek e, Metelen, Wettinger Straße 1a, ☎ 025 56/98 820.  
19.5.: Hirsch-Apothek e, Gronau, Hörster Straße 4, ☎ 025 62/57 19.  
■ **Kindernotdienst**  
Am Wochenende bis 20 Uhr: Kindernotdienst Rheine, Sprickmannstraße 36, Rheine, ☎ 059 71/803 68 53; ab 20 Uhr: Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin des Mathias-Spitals Rheine, Frankenburgerstraße 31, Rheine, ☎ 059 71/420.  
■ **Tierarzt**  
18. und 19.5.: Dr. Birgit Kröger, Ochtrup, Bahnhofstraße 35, ☎ 025 53/98 80 80.  
18. und 19.5.: Dr. Alexander Schuppler, Kleintierpraxis, Ochtrup, Bentheimer Straße 21, ☎ 01 70/2 38 55 85.  
18. und 19.5.: Tierärztliche Praxis in Wehbergen, nur Großtiere, Brink 13, ☎ 025 53/97 3 10.  
18. und 19.5.: Adam Kowalewski, Ochtrup, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 4, ☎ 025 53/97 3 69 98 Kleintiere, ☎ 025 53/97 3 69 99 Großtiere.

## XXL-Gartencenter

in Emsbüren, direkt am Schüttorfer Kreuz

### Sommerblumen

Täglich frisch aus eigener Gärtnerei.  
XXL- Auswahl an Sommerblumen:  
Geranien, Fuchsien, Petunien, uvm.

alle Sommerblumen  
im 10,5cm Topf nur  
**1,29€**

---

Wir eröffnen die Teichsaison

Goldfische B - 10cm lang  
10 Stück für **9,90€**

### Riesen Gartenmöbel-Ausstellung

Weit über 100 Sets vorrätig!  
Liefer- und Aufbauservice  
Best-Preis-Garantie

---

Dianthus Oscar  
im 9cm Topf  
**0,99€**

Gartenwelt Emsbüren GmbH  
Meriansstr. 1  
48488 Emsbüren  
Tel. 05903 / 93 54 0  
www.gartenwelt-emsbuere.de

Wir sind für Sie da:  
Mo. - Fr. 09:00 - 19:00 Uhr  
Sa. 09:00 - 18:00 Uhr  
So. 11:00 - 17:00 Uhr\*

\*Sonn- und Feiertags Ergrünsschritte Warmwasser, Apschneemaschinen und Irrstrahlvorhänger.